Tanzen im Quartier: Inklusion in Gremmendorf

Projektinhalt

„Tanzen im Quartier“ ist ein inklusives Tanzangebot, das 2024 in den Stadtteil Gremmendorf umgezogen ist und dort Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung aus Gremmendorf und angrenzenden Stadtteilen Bewegungs- und Begegnungsmöglichkeiten bietet. Das Angebot soll in das neu entstehende York-Quartier hineinwirken. Es bietet auch den Eltern der teilnehmenden Kinder Begegnungsmöglichkeiten – sie können während der Tanzangebote in der „Stube“ („Lebenshilfe-Wohnzimmer“ im York-Quartier) am Elterncafé teilnehmen. Geplant sind auch Tanzauftritte und Mitmachaktionen, die Inklusion für Menschen im Stadtteil erlebbar machen und zur Teilnahme an den Gruppen einladen wollen. Ferner wird ein Workshop-Angebot für Kooperationspartner*innen und ein Workshop für Teilnehmende zum Thema Inklusion angeboten. Außerdem wird es einen Empowerment-Workshop für Teilnehmende mit Behinderung geben.

Antragstellende / ggf. weitere Beteiligte

Lebenshilfe Münster e.V.

Finanzierung

beantragte Förderung: 2.230 €
Es entstehen Kosten in Höhe von insgesamt 2.822,18 €. Beantragt wird ein anteiliger Zuschuss in Höhe von 2.230 € (Honorarkosten für die ehrenamtlichen Trainer*innen und Honorar für die Workshop-Leitung). Die Lebenshilfe Münster trägt die Kosten einer ehrenamtlichen Betreuungskraft. Es werden geringe Teilnahmebeiträge erhoben.

Bewertung

Das für alle Kinder und Jugendlichen offene Projekt fördert eine Kultur des selbstverständlichen Miteinanders von Menschen mit und ohne Behinderung in Gremmendorf und dort insbesondere im neu entstehenden York-Quartier.
Das Projekt erweitert das inklusive Freizeitangebot in Gremmendorf und macht gelebte Inklusion sichtbar. Damit leistet das Projekt einen Beitrag, das Thema Inklusion in der Stadtgesellschaft weiter zu verankern.

Der Kostenplan ist nachvollziehbar.

Förderempfehlung des Beirates am 07.04.2025

Der Beirat schlägt vor, das Projekt in der beantragten Höhe zu fördern.